

Werder Bremen und Schalke 04 als Absteiger, Dynamo Dresden, Hansa Rostock und der FC Ingolstadt als Aufsteiger: Die 2. Bundesliga wurde durch die neuen Teilnehmer nochmal aufgewertet und bietet nicht nur auf der sportlichen Ebene eine besonders spannende Konstellation. Viel Tradition, viele interessante Protagonisten und eine etwaige Rückkehr der Fans in die Stadien schüren eine enorme Vorfreude auf die neue Spielzeit und eine Liga, die

ihrem oftmals beschworenen Ruf „als beste 2. Liga aller Zeiten“ in dieser Gemengelage mehr denn je gerecht werden kann. Um in dieser Liga bestehen zu können, ist die richtige Vorbereitung wichtig – für Spieler und Fans. Und hierfür bietet das HSVlive-Magazin allen Lesern mit seiner umfangreichen und alljährlichen Saisonvorschau die ideale Grundlage. 17 Clubs, viele Geschichten und Gesichter – Vorhang auf!



DAS OBJEKT DER BEGIERDE

Seit der Saison 2008/09 wird der Erstplatzierte einer jeden Zweitliga-Saison mit der damals neu eingeführten Meisterschale geehrt. Die „kleine Salatschüssel“ ist rund 50 Zentimeter im Durchmesser groß und knapp achteinhalb Kilogramm schwer. Gefertigt wurde die Schale von Adolf Kunesch aus Rodenbach. Die sieben Strahlen stehen für die Tugenden, die der Künstler für unerlässlich hält, um die Meisterschaft zu gewinnen: Leidenschaft, Teamgeist, Nervenstärke, Siegeswille, Technik, Taktik und Durchsetzungsvermögen. In der vergangenen Spielzeit heimste der VfL Bochum die begehrte Trophäe ein.



SV Werder Bremen



DAS STADION

Zum 1. Juni 2019 wurde das 42.500 Plätze fassende Stadion am Osterdeich in **Wohninvest Westerstadion** umbenannt. Sehr zum Unmut der Werder-Fans, die sich laut Vertrag aber bis zum 30. Juni 2029 noch mit dem Namensgeber aus der Immobilienbranche arrangieren müssen.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 1. Liga
17.
2019/20 1. Liga
16.
2018/19 1. Liga
8.



DER SPIELER IM FOKUS

Lars Lukas Mai (21) wurde beim FC Bayern München ausgebildet, verbrachte die vergangene Saison aber auf Leihbasis beim SV Darmstadt 98. Sein Trainer dort: Markus Anfang, der den talentierten Innenverteidiger nun auch beim SVW anleiten wird. Mai ist für ein Jahr ausgeliehen.

DER TRAINER

Markus Anfang (47) stand für Holstein Kiel (34), den 1. FC Köln (31) und den SV Darmstadt 98 (34) in 99 Zweitliga-Spielen an der Seitenlinie und machte die „Lilien“ in der vergangenen Saison zum drittbesten Rückrunden-Team (33 Punkte). Der SVW kaufte den Coach im Juni aus seinem Vertrag.




FC Schalke 04



DAS STADION

Für 191 Millionen Euro erbaut, löste die **Veltins-Arena** im Jahr 2001 das altherwürdige Parkstadion ab. Die Multifunktionsarena mit schließbarem Dach und verschiebbarem Spielfeld bietet bei Ligaspielen 62.271 Zuschauern Platz und ist damit das fünftgrößte Stadion Deutschlands.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 1. Liga
18.
2019/20 1. Liga
12.
2018/19 1. Liga
14.



DER SPIELER IM FOKUS

Simon Terodde (33) ist der drittbeste Torjäger der Zweitliga-Geschichte (142) und hat auch beim HSV seine Spuren hinterlassen. 24 Bunden markierte der Strafraumstürmer in der vergangenen Spielzeit, nun geht er in der Nähe seiner nordrhein-westfälischen Heimat Bochholt auf Tore- und Rekordjagd.

DER TRAINER

Dimitrios Grammozis (43) spielte von 1998 bis 2000 für den HSV und ist seit März 2021 als S04-Coach angestellt. Der Deutsch-Griecher schaffte das Wunder Klassenerhalt nicht und muss nun die erste Schalcker Zweitliga-Saison seit 1990/91 federführend mitgestalten.




Holstein Kiel

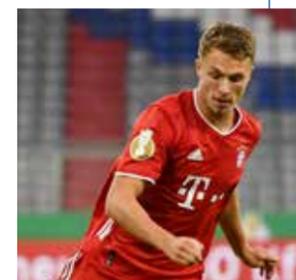


DAS STADION

Die erstmals 1911 eröffnete und älteste Spielstätte Schleswig-Holsteins erlebte in den vergangenen rund 15 Jahren etliche Umbaumaßnahmen. Nach der endgültigen Fertigstellung der neuen Osttribüne im April 2019 verfügt das **Holstein-Stadion** über eine Kapazität von 15.034 Plätzen.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 2. Liga
3.
2019/20 2. Liga
11.
2018/19 2. Liga
6.



DER SPIELER IM FOKUS

Fiete Arp (21) ist in Bad Segeberg geboren und wechselte als 10-Jähriger zum HSV. Bis heute ist er der jüngste Bundesliga-Torschütze der Vereinsgeschichte (17 Jahre, 9 Monate, 22 Tage). Nach zwei unglücklichen Jahren beim FC Bayern München will er jetzt in der Nähe der Heimat durchstarten.

DER TRAINER

Ole Werner (33) führte Holstein Kiel in der abgelaufenen Zweitliga-Saison in die Relegation, verpasste dort aber gegen den 1. FC Köln den Aufstieg (1:0 A, 1:5 H). Als jüngster Trainer der Liga wird er vom neuen Aue-Coach Aliaksei Shpileuski (ebenfalls 33) abgelöst.



Fortuna Düsseldorf



DAS STADION
Die 54.600 Sitze der im Jahr 2004 erbauten **Merkur Spiel-Arena** haben verschiedene bunte Farben und sind nach einem bestimmten Konzept angeordnet. Dies soll den optischen Effekt zur Folge haben, dass das Stadion auch bei geringer Auslastung bei einer TV-Übertragung gut gefüllt erscheint.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga
5.
2019/20 1. Liga
17.
2018/19 1. Liga
10.



DER SPIELER IM FOKUS
Dawid Kownacki (24) stand in der vergangenen Saison nur 1.385 Minuten auf dem Platz, verbuchte aber insgesamt zwölf Scorerpunkte (sieben Tore, fünf Assists). Der Pole empfahl sich damit für den EM-Kader, kam beim Vorrunden-Aus der weißen Adler aber nicht zum Einsatz.

DER TRAINER
Christian Preußner (37) schaffte mit der zweiten Mannschaft des SC Freiburg den sensationellen Aufstieg in die 3. Liga und übernimmt nun von Vorgänger Uwe Rösler bei F95. Der gebürtige Berliner hat als Cheftrainer bis dato keinerlei Profi-Erfahrung gesammelt.

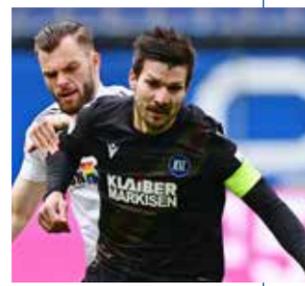


Karlsruher SC



DAS STADION
Das 1955 erbaute Wildparkstadion wird seit Anfang November 2018 in ein reines Fußballstadion umgebaut und soll nach der Fertigstellung 34.000 Plätze besitzen. Im Juni dieses Jahres gab der KSC den neuen und vorerst bis 2026 gültigen Stadionnamen bekannt: **BBBank Wildpark**.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga
6.
2019/20 2. Liga
15.
2018/19 3. Liga
2.



DER SPIELER IM FOKUS
Jerome Gondorf (33) ist Kapitän, Spielgestalter und Abräumer in Personalunion. Der gebürtige Karlsruher hat reichlich Bundesliga-Erfahrung (110 Einsätze) und ist der absolute Fixpunkt im Spiel der Badener. Auf der Acht harmonisiert er prächtig mit Technik-Ass Marvin Wanitzek.

DER TRAINER
Christian Eichner (38) strafte alle Kritiker Lügen und führte den KSC in seiner ersten vollen Saison als Profi-Trainer auf Platz 6. Der Familienvater, dessen Kumpel und Trauzeuge HSV-Sportdirektor Michael Mutzel ist, setzt konsequent auf ein 4-3-3. Als Profi bestritt er 137 Pflichtspiele für die Blau-Weißen.



SV Darmstadt 98



DAS STADION
Vom alten „Bölle“ ist nicht mehr viel übrig. Die Kultstätte, in der die Lilien seit 1919 zuhause sind, befindet sich ebenfalls im Umbau, dessen Kosten auf fast 47 Millionen Euro gestiegen sind. Geplante Gesamtkapazität im neuen **Merck-Stadion am Böllenfalltor**: 18.600 Zuschauer.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga
7.
2019/20 2. Liga
5.
2018/19 2. Liga
10.



DER SPIELER IM FOKUS
Tobias Kempe (32) war in 185 Pflichtspielen für die „Lilien“ an 81 Toren direkt beteiligt (43 Tore, 38 Assists). Der offensive Mittelfeldspieler ist ein herausragender Standardschütze und technisch versierter Ballverteiler. Sein Vertrag wurde im vergangenen Januar bis 2023 verlängert.

DER TRAINER
Torsten Lieberknecht (47) stand bei Eintracht Braunschweig zehn Jahre an der Seitenlinie (2008 bis 2018) und machte sich so zur Vereinskone. Nach einer Station in der 3. Liga (MSV Duisburg, Oktober 2018 bis November 2020), folgt der gebürtige Rheinland-Pfälzer beim SVD nun auf Markus Anfang.



1. FC Heidenheim 1846



DAS STADION
Die **Voith-Arena**, im Sprachgebrauch auch Albstadion genannt, liegt auf dem Heidenheimer Schlossberg auf 555 Metern über NHN und ist damit das höchstgelegene Stadion im deutschen Profifußball. Die 15.000 Zuschauer fassende Spielstätte gehört seit April 2019 dem 1. FC Heidenheim.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga
8.
2019/20 2. Liga
3.
2018/19 2. Liga
5.



DER SPIELER IM FOKUS
Tim Kleindienst (25) wechselte im Sommer 2020 für eine stattliche Ablöse von Heidenheim nach Gent (Belgien), kam aber bereits im darauffolgenden Winter auf Leihbasis zurück. Nach elf Toren in 15 Spielen zahlte der FCH nun ebenfalls eine sportliche Summe für eine dauerhafte Verpflichtung.

DER TRAINER
Frank Schmidt (47) ist in Heidenheim schon längst eine lebende Legende. Seit September 2007 (!) steht der Fußball-Lehrer beim FCH an der Seitenlinie und machte aus einem Oberligisten einen Zweitliga-Topverein. Sein 4-4-2-System lebt von den Automatismen und ist schwer ausrechenbar.



SC Paderborn 07



DAS STADION
Als reines Fußballstadion im Jahr 2008 fertiggestellt, bietet die **Benteler-Arena** 15.000 Zuschauern Platz. Kurios: Aufgrund von Anwohnerklagen dürfen im Stadion keine Veranstaltungen nach 22 Uhr stattfinden. Der neue Zweitliga-Topspiel-Termin (Sonnabend, 20.30 Uhr) ist davon betroffen.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga **9.**
2019/20 1. Liga **18.**
2018/19 2. Liga **2.**



DER SPIELER IM FOKUS
Dennis Srbeny (27) kam im Januar 2020 von Norwich City zum SCP und stand seitdem in jedem Pflichtspiel auf dem Platz. In 54 Einsätzen gelangen dem spielstarken Mittelstürmer 25 Tore und acht Vorlagen. Schon 2017/18 lief der gebürtige Berliner für die Ostwestfalen auf (neun Tore in der 3. Liga).

DER TRAINER
Lukas Kwasniok (40) machte rund anderthalb Jahre einen guten Job beim Drittligisten 1. FC Saarbrücken, entschied sich aber im Frühjahr gegen eine Vertragsverlängerung. Jetzt folgt er auf SCP-Legende Steffen Baumgart (zum 1. FC Köln) und arbeitet erstmals als Cheftrainer in der 2. Liga.



1. FC Nürnberg



DAS STADION
Zu Ehren der Club-Legende und des Weltmeisters von 1954 trägt die bereits 1928 erbaute Nürnberger Spielstätte seit 2017 den Namen **Max-Morlock-Stadion**. Das WM-Stadion von 2006 (fünf Spiele) bietet 50.000 Zuschauern Platz und liegt mitten im Volkspark Dutzendteich.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga **11.**
2019/20 2. Liga **16.**
2018/19 1. Liga **18.**



DER SPIELER IM FOKUS
Erik Shuranov (19) war acht Jahre alt, als er zum „Club“ wechselte. In der vergangenen Saison feierte er sein Profidebüt und markierte in 14 Ligaspielen insgesamt fünf Tore. Der wendige Deutsch-Ukrainer passt perfekt zu seinem kantigen Sturmpartner Manuel Schäffler.

DER TRAINER
Robert Klauß (36) arbeitete bei RB Leipzig als Co-Trainer von Julian Nagelsmann, ehe der 1. FCN ihn im vergangenen Sommer verpflichtete. In seiner ersten Saison stand der gebürtige Sachse wegen seiner defensiven Spielweise in der Kritik, schaffte aber letztlich souverän den Klassenerhalt.



Foto: 1. FC Nürnberg

FC St. Pauli



DAS STADION
Die Bezeichnung **Millerntor-Stadion** resultiert aus der geografischen Nähe der Sportstätte zu einem ehemaligen Hamburger Stadttor, dem Millerntor, in dessen Nähe sich eine Mühle (englisch Mill) befand. Die Spielstätte der Kiezkicker hat eine Kapazität von 29.546 Zuschauern.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga **10.**
2019/20 2. Liga **14.**
2018/19 2. Liga **9.**



DER SPIELER IM FOKUS
Guido Burgstaller (32) kam im September 2020 zu den Braun-Weißen und spielte sich nach einem durchwachsenen Start in einen regelrechten Rausch. In der Rückrunde erzielte der Österreicher (25 Länderspiele) satte acht Buden und war damit einer der Protagonisten des Aufschwungs.

DER TRAINER
Timo Schultz (43) befreite sich nach einem sehr schwachen Saisonstart mit guten Ergebnissen und einem ansehnlichen Spielstil. Vor allem die Umstellung auf ein 4-4-2 mit Raute fruchtete. Der gebürtige Ostfrieser muss nun aber Omar Marmoush und Rodrigo Zalazar ersetzen.



FC Erzgebirge Aue



DAS STADION
Das **Erzgebirgsstadion** vereint Historie und Moderne: Im Jahr 1928 am Fuße des Zeller Berges erstmals eröffnet, entstand hier 1950 mit dem Otto-Grotewohl-Stadion eine neue Arena, die von 2015 bis 2018 in ein reines Fußballstadion mit 16.485 Plätzen umgebaut wurde.

RÜCKSPIEGEL
2020/21 2. Liga **12.**
2019/20 2. Liga **7.**
2018/19 2. Liga **14.**



DER SPIELER IM FOKUS
Martin Männel (33) hütet seit mittlerweile 13 Jahren das FCE-Tor. Der „Buffon des Erzgebirges“ hat sich dank seiner Identifikation und Leistungen als Fanliebling etabliert und ist als Elfmeter-Killer bekannt. Allein in der vergangenen Saison hielt er vier Strafstoße.

DER TRAINER
Aliaksei Shpileuski (33) ist in Minsk geboren, hat in der Jugend aber für den VfB Stuttgart gespielt. Bereits als 21-Jähriger stieg er ins Trainergeschäft ein. Zuletzt arbeitete der 4-4-2-Verfechter als Cheftrainer bei Kairat Almaty in Kasachstan. Nun ist er beim FCE der jüngste Cheftrainer der 2. Liga.



Foto: Roger Petzsche, Picture Point

96 Hannover 96



DAS STADION

Die **HDI-Arena**, bis 2002 Niedersachsenstadion, war bei der WM 1974, der EM 1988 und der WM 2006 jeweils Austragungsort. Zudem wurde in der zuletzt 2004 umgebauten und heute 49.200 Plätze fassenden Spielstätte in den 60er- und 70er-Jahren achtmal das DFB-Pokalfinale ausgetragen.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 2. Liga

13.

2019/20 2. Liga

6.

2018/19 1. Liga

17.



DER SPIELER IM FOKUS

Sebastian Kerk (27) wechselte im Sommer 2020 nach fünf Jahren zum VfL Osnabrück. Den Abstieg der Lila-Weißen konnte er aber trotz zehn Toren und zehn Assists nicht verhindern. Dank seines Transfers zu den Niedersachsen bleibt der Linksfuß der 2. Liga erhalten.

DER TRAINER

Jan Zimmermann (41) ist gebürtiger Hannoveraner, arbeitete aber bis dato nur für die umliegenden Vereine. Den TSV Havelse führte er vor seinem Abschied in die 3. Liga und krönte damit seine tolle Arbeit. Stürmer Hendrik Weydandt trainierte er schon beim 1. FC Egestorf/Langreder.



Foto: 96 / Kaletta

R SSV Jahn Regensburg



DAS STADION

Das 15.210 Zuschauer fassende **Jahnstadion Regensburg** ersetzte zur Saison 2015/16 das mittlerweile abgerissene alte Jahnstadion. Die Spielstätte befindet sich direkt südlich der A3 und glänzt mit rotem Dach, roter Außenfassade und weißem Bau in den Farben von Stadt und Verein.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 2. Liga

14.

2019/20 2. Liga

12.

2018/19 2. Liga

8.



DER SPIELER IM FOKUS

Andreas Albers (31) spielte bis zu seinem 29. Lebensjahr ausschließlich in Dänemark, ehe er im Sommer 2019 nach Regensburg kam. Nach einer guten Debütsaison (acht Saisontore), legte der 1,93 Meter große Mittelstürmer in der vergangenen Spielzeit nochmal nach (13 Treffer).

DER TRAINER

Mersad Selimbegovic (39) spielte selbst sechs Jahre für den Jahn (2006 bis 2012) und schlug nach seinem Karriereende die Trainerlaufbahn ein. Im Sommer 2019 übernahm der vorherige Co-Trainer das Amt von Achim Beierlorzer, der damals zum 1. FC Köln wechselte.



SV Sandhausen



DAS STADION

Das **BWT-Stadion am Hardtwald** hat einen besonderen Platz in der HSV-Historie. In der 1951 erstmals eröffnete Spielstätte führen die Rothosen am 12. August 2018 ihren ersten Zweitliga-Sieg (3:0) ein. Maximales Fassungsvermögen damals wie heute: 15.414 Zuschauer.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 2. Liga

15.

2019/20 2. Liga

10.

2018/19 2. Liga

15.



DER SPIELER IM FOKUS

Dennis Diekmeier (31) wird den Saisonstart aufgrund eines Syndesmoebandrisches wohl verpassen, ist danach aber als Kapitän und Leistungsträger wieder fest eingeplant. Von 2010 bis 2018 spielte der Rechtsverteidiger für den HSV, ehe er sich im Januar 2019 dem SVS anschloss.

DER TRAINER

Gerhard Kleppinger (63) und Ex-Profi Stefan Kulovits (38) bilden seit Februar 2021 ein Trainerduo. Der erfahrene „Kleppo“ besitzt den Fußball-Lehrer und ist damit pro forma der Cheftrainer. Nach dem erfolgreich realisierten Klassenerhalt bestätigte Präsident Machmeier die Doppelspitze im Amt.



D SG Dynamo Dresden



DAS STADION

Das von 2007 bis 2009 neu gebaute und steilste Einrangstadion Deutschlands trägt seit September 2018 zum dritten Mal den Namen **Rudolf-Harbig-Stadion** (nach 1951-71 und 1990-2010). Bei einer Fanumfrage stimmten 54,33 Prozent für den Namen in Anlehnung an den früheren Leichtathleten.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 3. Liga

1.

2019/20 2. Liga

18.

2018/19 2. Liga

12.



DER SPIELER IM FOKUS

Philipp Hosiner (32) war in der Saison 2012/13 Torschützenkönig in der österreichischen Bundesliga (27 Treffer). Rund zwei Jahre gefährdete ein Nierentumor die Fortsetzung seiner Karriere. Der Angreifer kämpfte sich zurück – und markierte 2020/21 zehn Tore und neun Vorlagen für die SGD.

DER TRAINER

Alexander Schmidt (52) wurde sechs Spieltage vor dem zurückliegenden Saisonende installiert und schaffte mit fünf Siegen und einem Remis den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Der gebürtige Augsburgener arbeitete zuvor rund sieben Monate als Cheftrainer von Türkücü München.



Foto: SGD / Dennis Hetzschold

Foto: SGD / Steffen Kuttner



FC Hansa Rostock



DAS STADION

Das **Ostseestadion** befindet sich im Rostocker Stadtteil Hansaviertel in der Nähe der Innenstadt und verfügt maximal über 29.000 Plätze, die komplett überdacht sind. Ab Februar 2000 wurde es innerhalb von 16 Monaten Bauzeit schrittweise neu errichtet und zu einer reinen Fußballarena.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 3. Liga

2.

2019/20 3. Liga

6.

2018/19 3. Liga

6.



DER SPIELER IM FOKUS

Strelji Mamba (27) sorgte in der Bundesliga-Saison 2019/20 in Paderborn für Furore (fünf Tore, zwei Vorlagen), verletzte sich dann aber kurz vor dem geplanten Transfer zum 1. FC Köln. Im Januar 2021 wechselte der Stürmer letztlich nach Kasachstan (Kairat Almaty) und kehrt jetzt in die Heimat zurück.

DER TRAINER

Jens Härtel (52) führte den 1. FC Magdeburg 2017/18 in die 2. Liga, wurde aber kurz vor Ende der Hinrunde freigestellt. Im Januar 2019 heuerte der gebürtige Sachse bei der „Kogge“ an und schaffte in der vergangenen Saison den Aufstieg. Im Februar wurde sein Vertrag bis Sommer 2022 verlängert.



FC Ingolstadt 04



DAS STADION

Für 20 Millionen Euro wurde der **Audi-Sportpark** im Jahr 2010 mit einer Kapazität von 15.200 Plätzen errichtet. Bei Bedarf lässt sich die Spielstätte des FCI in weiteren Schritten auf 22.000 und 30.000 Zuschauer ausbauen. Dabei müsste das Dach jedoch angehoben bzw. komplett entfernt werden.

RÜCKSPIEGEL

2020/21 3. Liga

3.

2019/20 3. Liga

4.

2018/19 2. Liga

16.



DER SPIELER IM FOKUS

Fabijan Buntic (24) bestritt in der zurückliegenden Aufstiegssaison alle 38 Spiele, hielt elfmal seinen Kasten sauber und markierte sogar ein Tor. Am 23. Spieltag traf er gegen Viktoria Köln nach einer Ecke zum Ausgleichstreffer (Endstand: 2:1) und schaffte es sogar in die Wahl zum Tor des Monats.

DER TRAINER

Roberto Pätzold (42) arbeitet seit Sommer 2015 als Nachwuchstrainer beim FCI, zuvor stand er ein halbes Jahr bei der U16 des HSV an der Seitenlinie. Am 1. Dezember 2018 sprang er als Interimstrainer bei den Profis ein – und verlor mit 1:2 gegen den HSV. Jetzt beerbt er Aufstiegstrainer Tomas Oral.



SUPPLIER

